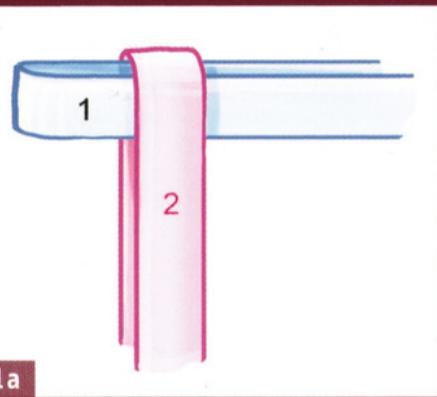


So wird's gemacht ...

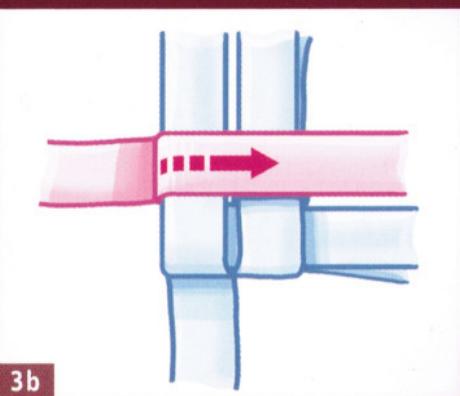
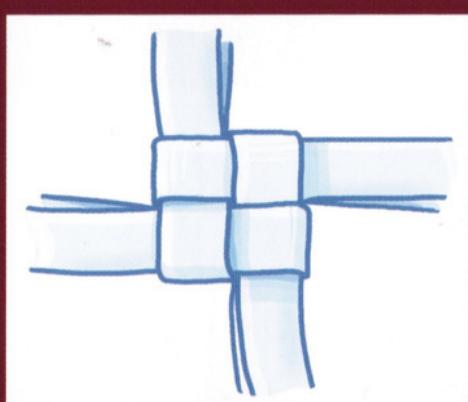
Einfacher Fröbelstern aus vier Streifen

1 Über einen gefalteten Streifen einen zweiten hängen (1a) und über den zweiten einen dritten hängen (1b). Den vierten Streifen über den dritten hängen und durch den ersten stecken (1c).

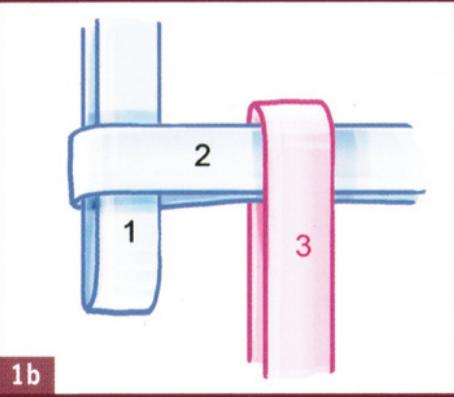


1a

2 Die Streifen vorsichtig zusammenziehen, damit die Verbindung fester wird.

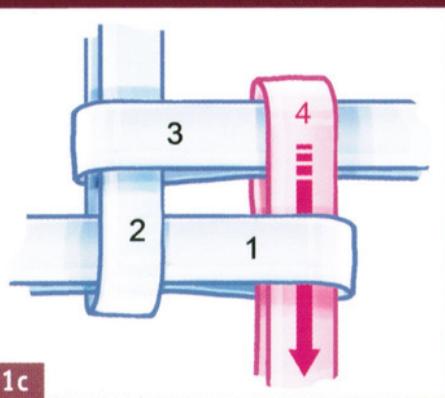


3b

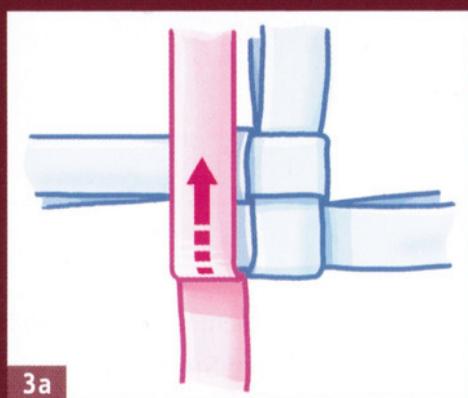


1b

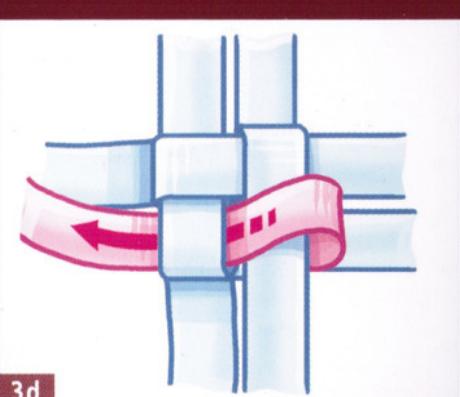
3 Die Flechtarbeit wenden, dann immer die oben liegenden Flechtstreifen umknicken: von unten nach oben (3a), anschließend von links nach rechts (3b), als Nächstes von oben nach unten (3c) und zuletzt von rechts nach links und durch das Flechtquadrat des ersten Streifens hindurch (3d). So sieht das Ergebnis jetzt aus (3e).



1c



3a



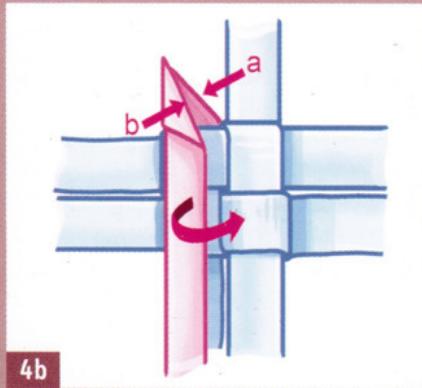
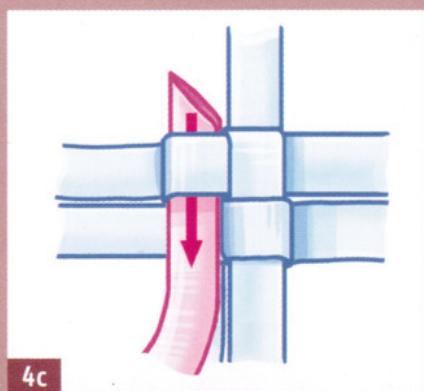
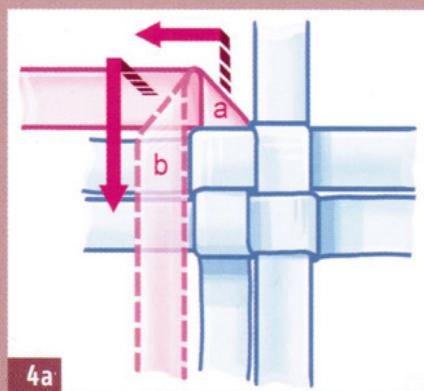
3d



3e

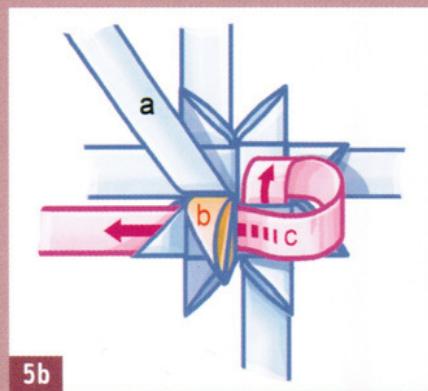
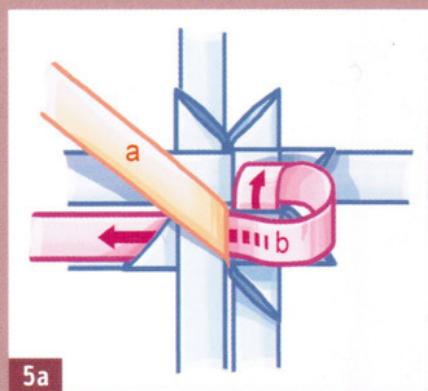
Fortsetzung

4 Für die flachen Spalten einen Streifen schräg nach hinten knicken und eine halbe Spalte falten (4a). Den Streifen wieder schräg nach vorn falten und dann b auf a klappen (4b). Das Streifenende durch das Flechtquadrat schieben (4c). Dazu die Spalte etwas nach hinten biegen und festhalten, so geht es leichter. Die anderen drei Spalten ebenso falten, dann den Stern wenden und die anderen vier Spalten anfertigen. Nun haben Sie einen flachen Stern ohne Sterntüten (4d).



Hinweis: Wie lang die Streifen bei einer bestimmten Breite sein sollten, um damit den kleinen oder den großen Sterne anfertigen zu können, erfahren Sie auf Seite 25.

5 Zuletzt die Sterntüten formen. Dazu den Streifen a nach links knicken und den Streifen b, der nach oben zeigt, laut Zeichnung nach hinten drehen und unter a durchschieben (5a). Der Streifen kommt in einer Spalte heraus und wird bündig abgeschnitten. Für die nächste Tüte den Stern um ein Viertel mit dem Uhrzeigersinn drehen und den nach oben zeigenden Streifen wieder wie beschrieben einstecken (5b). So auf beiden Seiten fortfahren, bis alle Tüten fertig und alle Streifen gekürzt sind.



KREATIV-HOTLINE

Hilfestellung zu allen Fragen, die Materialien und Bücher zu kreativen Hobbys betreffen:

Frau Erika Noll berät Sie. Rufen Sie an oder schreiben Sie eine E-Mail!

Telefon: 0 50 52 / 91 18 58*

*normale Telefongebühren

E-Mail: mail@kreativ-service.info

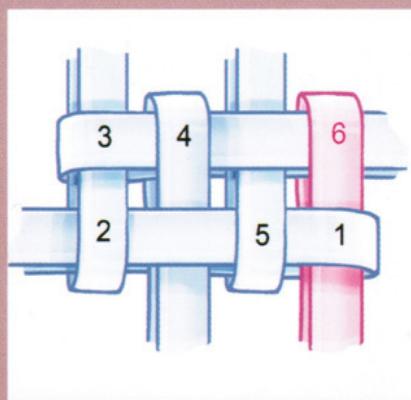


Fortsetzung

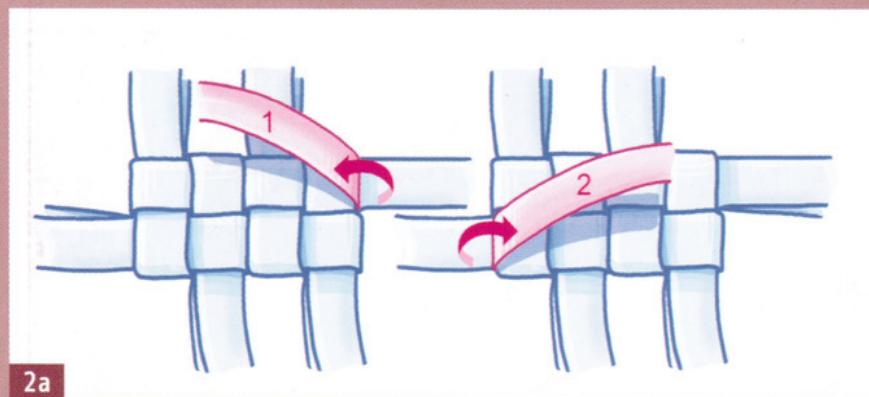
Großer Fröbelstern aus zwölf Streifen

1 Beginnen Sie mit den Schritten

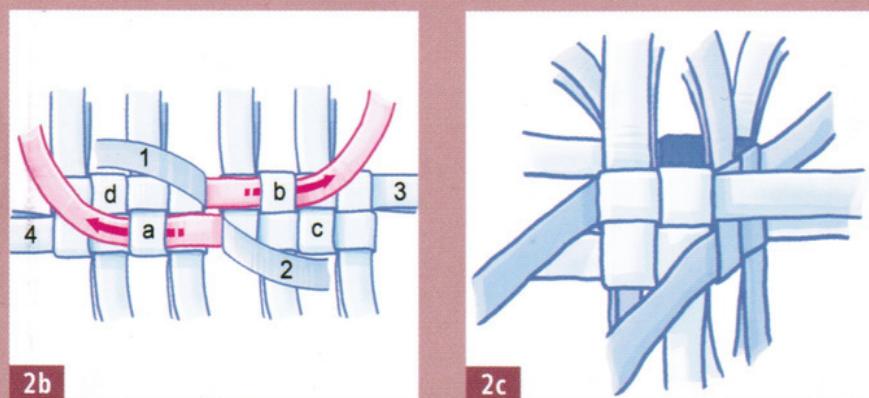
1a bis 1c des einfachen Fröbelsterns. Den ersten Streifen etwas herausziehen, dann den fünften und den sechsten wie abgebildet einarbeiten. Alle Streifen fest zusammenziehen. Mit den übrigen sechs Streifen die Schritte wiederholen.



2 Die Teile miteinander verbinden: Dazu zuerst den oberen Streifen von 1 und 2 hochklappen (2a), dann den unteren Streifen von 1 unter b und den unteren von 2 unter a durchziehen (2b). Nun den unteren Streifen von 3 unter d und den unteren von 4 unter c durchziehen. Das Gebilde zu einem Würfel auffalten (2c).

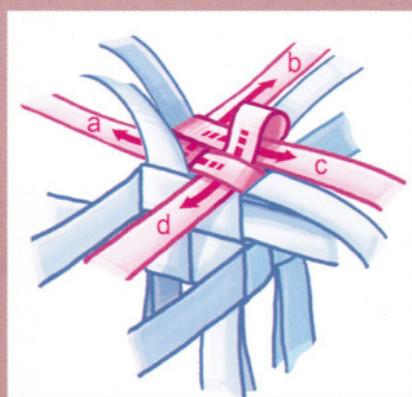


2a



2b

3 Schließen Sie die offenen Seiten, indem Sie a nach rechts, b über a, c über b und d über c und unter a hindurch falten.



4 Für die flachen Spitzen folgen Sie den Schritten 4a–4c des einfachen Fröbelsterns und wiederholen diese auf allen sechs Seiten.

5 Die Tüten wie in den Schritten 5a und 5b des einfachen Fröbelsterns anfertigen. Am übersichtlichsten ist es, wenn Sie Seite für Seite arbeiten und die Streifen immer gleich abschneiden.

... so wird's gemacht

Spezielle Techniken

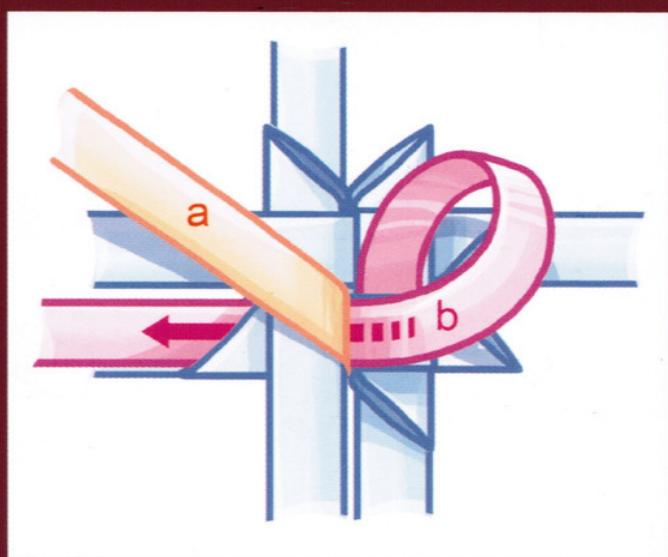
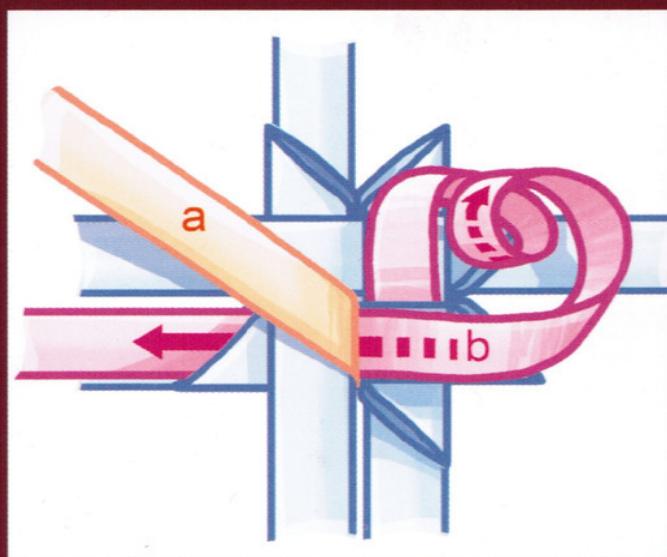
Die in diesem Buch gezeigten Sterne sind in drei verschiedenen Techniken gearbeitet. Die klassische Technik finden Sie in der Anleitung für den einfachen Fröbelstern. In Schritt 5 wird dort beschrieben, wie Sie die Papierstreifen für einen klassischen Stern einstecken müssen. Daneben habe ich zwei weitere Techniken entwickelt: die Supernova-Technik und die Pyramiden-Technik.

Supernova-Technik

Folgen Sie der allgemeinen Anleitung für den einfachen oder den großen Fröbelstern bis zum Falten der Sterntüten. Ab hier ist die Faltung abweichend. Legen Sie den Streifen a zur Seite und drehen Sie dann den Streifen b wie in der Skizze ein. Diese Drehung gleicht der klassischen Technik, wird aber doppelt ausgeführt, bevor der Streifen dann unter a durchgeschoben wird. Beim Durchschieben und Festziehen der Sterntüte muss diese manchmal (abhängig vom verwendeten Papier) etwas in Form gebracht werden. Das gelingt aber nach wenigen Versuchen ganz leicht.

Pyramiden-Technik

Folgen Sie der allgemeinen Anleitung für den einfachen oder den großen Fröbelstern bis zum Falten der Sterntüten. Ab hier ist die Faltung abweichend. Legen Sie den Streifen a zur Seite und drehen Sie dann den Streifen b wie in der Skizze ein. Anders als bei der klassischen Technik oder der Supernova-Technik wird der Streifen b nicht nach hinten gedreht, sondern einfach nach vorn gebogen und so unter dem Streifen a durchgeschoben. Beim Durchziehen dann darauf achten, dass nicht zu fest angezogen wird. Ansonsten wird die Sterntüte zu flach oder der Papierstreifen reißt ein.



Schwierigkeitsgrade



schnell und einfach



braucht etwas Übung



für Anspruchsvolle